



JÄRBO

92709



Törnrosa - langärmliges Kleid

Ein einfaches und schönes Strick-Kleid für den Winter. Es ist aus zwei verschiedenen Garnen gestrickt, ein Faden superwash-Wolle und ein Faden Mohair und hat ein Lochmuster auf dem Vorderteil. Das Modell ist sowohl leicht als auch weich und hat einen exklusiven Look.

GARN

Junior Raggi (75 % Wolle "superwash", 25 % Polyamid. Ca 50 g = 200 m).

Fin Mohair Silke (72% Mohair, 28% Seide. Ca 25 g = 210 m)

GARNALTERNATIVE für Junior Raggi

Bambu Raggi (50 % Wolle "superwash", 25 % Polyamid, 25 % Bambus. Ca 100 g = 400 m)

Manos del Uruguay Alegria (75 % Merinowolle "superwash", 25 % Polyamid. Ca 100 g = 425 m)

GARNALTERNATIVE für Fin Mohair Silke

Manos del Uruguay Cabrito (80% Kid Mohair, 20% Polyamid. Ca 25 g = 210 m)

MASCHENPROBE Ca 19 M x 28 R glatt re mit doppeltem Garn mit Nd 4 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-DAMEN XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

KLEID BRUSTUMFANG Ca 85 (90) 97 (103) 111 (119) 133 (143) cm

KLEID LÄNGE Ca 87 (92) 97 (106) 113 (122) 133 (142) cm

ÄRMELLÄNGE Ca 43 (44) 44 (44) 45 (45) 45 (45) cm

ROCKUMFANG Ca 107 (113) 122 (130) 141 (149) 170 (185) cm

GARNVERBRAUCH

Ca 400 (400) 450 (450) 500 (500) 550 (550) g (Fb 68423, White Grey, Junior Raggi)

Ca 175 (175) 200 (200) 225 (225) 250 (250) g (Fb 31531, Arctic Wolf, Fin Mohair Silke)

RUNDSTRICKNADEL 3 und 4 mm (60 oder 80 cm)

NADELSPIEL 3 und 4 mm

SCHWIERIGKEITSGRAD ***

ERLÄUTERUNGEN

Vorzugsweise sollte das Kleid im Rippenmuster sowohl italienisch angeschlagen als auch italienisch abgekettet werden. Ein normaler Kreuzanschlag sowie eine andere Art des Abkettens ist aber ebenfalls möglich.

M1R: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorn aufnehmen. Dann durch das vordere Maschenglied stricken - rechts geneigte Zunahme.

M1L: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorne nach hinten aufnehmen. Dann durch das hintere Maschenglied verschränkt stricken - links geneigte Zunahme.

Raglanabnahme: Bis 1 M vor die markierte Masche stricken. Die beiden folgenden M gemeinsam wie zum rechts zusammen stricken abheben, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben = 2 M abgenommen mit der mittleren Masche "obenauf".

ROCK UND RUMPF

Mit Rundstricknadel 3 mm und dem italienischen Maschenanschlag oder dem normalen Kreuzanschlag 304 (326) 352 (378) 408 (434) 484 (522) M mit jeweils einem Faden von jeder Qualität anschlagen. In Runden ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken, bis das Bündchen 7,5 (8) 8,5 (9) 9,5 (10) 10,5 (11) cm misst.

Zu Rundstricknadel 4 mm und glatt rechts wechseln. Während der ersten Runde gleichmäßig verteilt 99 (111) 121 (131) 139 (149) 159 (171) M abnehmen = 205 (215) 231 (247) 269 (285) 325 (351) M.

Gerade nach oben stricken, bis die Arbeit 52 (54) 56 (57) 58 (59) 60 (61) cm misst.

Eine Runde stricken und dabei gleichmäßig verteilt 41 (43) 47 (51) 57 (61) 71 (77) M abnehmen, während gleichzeitig wie folgt der Bereich für das Lochmuster festgelegt wird (Hinweis: der Rundenanfang wird verschoben): einen Maschenmarkierer platzieren, 41 M stricken (hier wird dann das Lochmuster gestrickt), einen Maschenmarkierer platzieren, folgendermaßen über die restlichen 164 (174) 190 (206) 228 (244) 284 (310) M abnehmen:

XS: *2 M re zus, 2 re M*, von *-* über die restlichen M wiederholen = 164 M.

(S): *2 M re zus, 2 re M*, von *-* wiederholen, bis 2 M verbleiben, 2 re M = (172) M.

M: *2 M re zus, 2 re M*, von *-* wiederholen, bis 2 M verbleiben, 2 re M = 184 M.

(L): *2 M re zus, 2 re M*, von *-* wiederholen, bis 2 M verbleiben, 2 re M = (196) M.

XL: *2 M re zus, 2 re M*, von *-* über die restlichen M wiederholen = 212 M.

(2XL): *2 M re zus, 2 re M*, von *-* über die restlichen M wiederholen = (224) M.

3XL: *2 M re zus, 2 re M*, von *-* über die restlichen M wiederholen = 254 M.

(4XL): *2 M re zus, 2 re M*, von *-* wiederholen, bis 2 M verbleiben, 2 re M = (274) M.

Den Faden abschneiden.

Die zuletzt gestrickten 21 (23) 26 (29) 33 (36) 43 (48) M der Runde auf die linke Nadel heben (nicht zurück stricken). Einen Maschenmarkierer platzieren = Seitennaht und der neue Rundenbeginn.

21 (23) 26 (29) 33 (36) 43 (48) M bis zum ersten Maschenmarkierer stricken, das Lochmuster laut Diagramm über die folgenden 41 M stricken (gilt für alle Größen), 21 (23) 26 (29) 33 (36) 43 (48) M stricken, einen Maschenmarkierer platzieren (= Seitennaht) und den Rest der Runde stricken. Gerade nach oben stricken, bis die Arbeit 25,5 (25,5) 26 (26) 26,5 (26,5) 27 (27) cm misst, gemessen ab der Abnahmerunde und die letzten 4 M der letzten Runde ungestrickt lassen.

In der nächsten Runde 8 M auf jeder Seite für das Armloch folgendermaßen abketten: Die letzten 4 M der Runde abketten + die ersten 4 M der nächsten Runde, bis 4 M vor den nächsten Seitenmarkierer stricken, die folgenden 8 M abketten und den Rest der Runde stricken.

Die Arbeit beiseite legen.

ÄRMEL

Mit Nd 3 mm und dem italienischen Maschenanschlag oder dem normalen Kreuzanschlag 42 (44) 44 (46) 46 (48) 48 (50) mit jeweils einem Faden von jeder Qualität anschlagen. Die Maschen auf vier Rundstricknadeln verteilen und in Runden ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken. Den Rundenbeginn markieren. Stricken, bis das Bündchen 5 (5,5) 6 (6) 6,5 (6,5) 7 (7) cm misst.

Auf Nd 4 mm eines Nadelspiels wechseln (oder Rundstricknadel und mit Magic Loop stricken). Glatt rechts in Runden stricken und während der ersten Runde gleichmäßig verteilt 10 M zunehmen (gilt für alle Größen) = 52 (54) 54 (56) 56 (58) 58 (60) M.

In der sechsten Runde glatt rechts beginnen die Zunahmen in der Mitte unter dem Ärmel: 1 re M, M1L, stricken bis 1 M der Runde verbleibt, M1R, 1 re M.

Die Zunahmen in jeder 6. Runde wiederholen, bis es 68 (72) 76 (80) 84 (88) 92 (96) M pro Runde sind. Ohne Zunahmen weiterstricken, bis der Ärmel 43 (44) 44 (44) 45 (45) 45 (45) cm misst, die letzten 4 M der Runde ungestrickt lassen. In der nächsten Runde 8 M für das Armloch abketten: Die letzten 4 M der Runde abketten + die ersten 4 M der nächsten Runde, den Rest der Runde stricken. Die Arbeit beiseite legen und einen zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

SCHULTERPARTIE

Alle Teile auf eine Rundstricknadel 4 mm (60 oder 80 cm) zusammenfügen und weiterhin das Lochmuster in der Mitte vorne stricken: die Maschen des linken Ärmels stricken, das Vorderteil, den rechten Ärmel und das Rückenteil = 268 (284) 304 (324) 348 (368) 406 (434) M.

In der nächsten Runde jeweils 1 M von jedem Teil an den vier Übergangsstellen zwischen Ärmel und Kleid zusammen stricken, 4 M werden abgenommen = 264 (280) 300 (320) 344 (364) 402 (430) M.

An den vier Übergängen jeweils 1 M markieren = Raglanlinie. 2 (2) 3 (3) 4 (4) 5 (5) Runden stricken, die letzte Masche der letzten Runde ungestrickt lassen. Nun beginnt die Runde hier, 1 M vor der Markierung für den linken Ärmel.

In der nächsten Runde an allen vier Raglannähten jeweils Raglanabnahmen (siehe Erläuterungen) stricken: Raglanabnahme, den linken Ärmel stricken, Raglanabnahme, das Vorderteil stricken, Raglanabnahme, den rechten Ärmel stricken, Raglanabnahme, das Rückenteil stricken.

Die Raglanabnahmen in jeder zweiten Runde 20 (21) 22 (23) 24 (26) 28 (30) Mal wiederholen = 104 (112) 124 (136) 152 (156) 178 (190) M. Gleichzeitig wird das Lochmuster folgendermaßen um einen "Schritt" von den Raglanlinien des Vorderteils verschoben, wenn das Diagramm 5 (5) 6 (6) 6 (7) 7 (7) Mal gestrickt wurde: glatt rechts über die ersten 10 M stricken und dann das Lochmuster nur über die mittleren 21 M (gilt für alle Größen) stricken. Hinweis! Das Diagramm zeigt nun die gesamte Breite. Weiter das Lochmuster über die mittleren 21 M stricken. Nach der letzten Raglanabnahme noch eine Runde stricken.

ERHÖHUNG HALSAUSSCHNITT HINTEN

Den Faden abschneiden. Die Maschen des Rückenteils und die ersten 10 (11) 12 (13) 14 (15) 16 (17) M des rechten Ärmels auf die linke Nadel heben (nicht zurück stricken).

In der Mitte des rechten Ärmels beginnen. Glatt rechts und mit Raglanabnahmen an den beiden Raglanlinien des Rückenteils stricken

bis 10 (11) 12 (13) 14 (15) 16 (17) M des linken Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Links stricken, bis 4 (5) 5 (6) 7 (7) 8 (8) M des rechten Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Rechts stricken, bis 4 (5) 5 (6) 7 (7) 8 (8) M des linken Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Links stricken, bis 4 M vor die Raglanlinie der rechten Seite (gilt für alle Größen). Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Rechts stricken bis zur Raglanlinie an der linken Seite der Arbeit.

Die Erhöhung am Halsausschnitt hinten ist abgeschlossen.

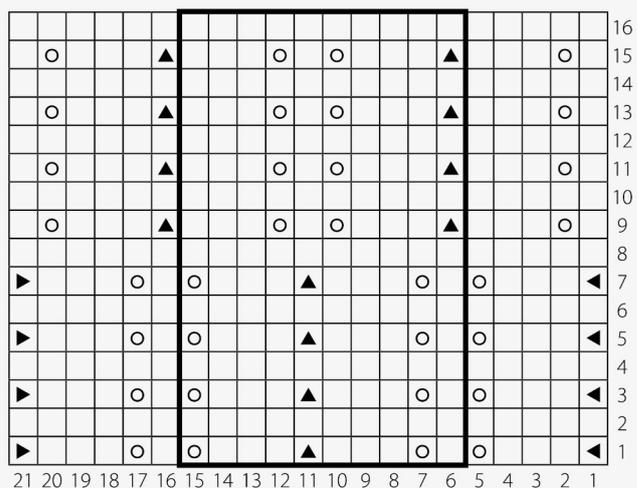
HALSAUSSCHNITT

Zu Rundstricknadel 3 mm wechseln. In Runden ein Bündchen im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken und dabei gleichmäßig über die erste Runde verteilt 0 (2) 6 (8) 20 (16) 30 (34) M abnehmen = 104 (110) 118 (128) 132 (140) 148 (156) M, während gleichzeitig die Wendemaschen gemeinsam mit der jeweiligen Umwicklung gestrickt werden. Insgesamt 8 (8) 8 (8) 9 (9) 9 (9) Runden stricken. Mit der Technik italienisch abketten im Rippenmuster abketten.

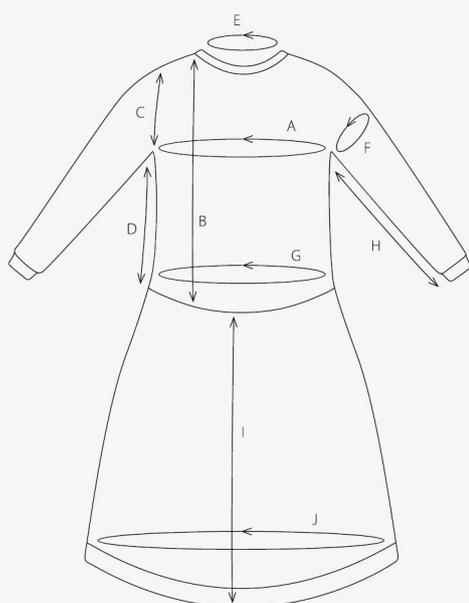
FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen. Die Naht unter den Ärmeln schließen. Das Kleid vorsichtig mit der Hand oder im Wollprogramm der Waschmaschine waschen. Flach trocknen lassen.





- re M
- Umschlag
- 2 M re zus
- 1 M abh, 1 re M, die abgehobene M über die gestrickte heben
- Rapport, soll wiederholt werden
- Zentrierte Abnahme = bis 1 M vor die mittlere M im Diagramm (also bis zum Symbol) stricken, die beiden folgenden M wie zum rechts zusammen stricken abh, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte heben = 2 M abgenommen mit der mittleren Masche "obenauf".



- A ≈ 85 (90) 97 (103) 111 (119) 133 (143) cm
- B ≈ 45,5 (47,5) 49 (51) 53,5 (54,5) 57 (59) cm
- C ≈ 20 (22) 23 (25) 27 (28) 30 (32) cm
- D ≈ 25,5 (25,5) 26 (26) 26,5 (26,5) 27 (27) cm
- E ≈ 54 (58) 62 (65) 70 (74) 78 (82) cm
- F ≈ 36 (38) 40 (42) 44 (46) 48 (51) cm
- G ≈ 85 (90) 97 (103) 111 (119) 133 (143) cm
- H ≈ 43 (44) 44 (44) 45 (45) 45 (45) cm
- I ≈ 52 (54) 56 (57) 58 (59) 60 (61) cm
- J ≈ 107 (113) 122 (130) 141 (149) 170 (185) cm

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen